
Subject: Auch ich möchte mich vorstellen
Posted by [snowflake](#) on Sat, 07 Nov 2009 10:10:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe alle,

nachdem ich heute fast zusammengebrochen bin, habe ich euch im Internet gefunden. Es tut gut zu lesen, dass ich nicht die einzige Frau bin, die mit diesem Problem zu kämpfen hat.

Ich bin 29, verliebt und verlobt, emigrierte vor 1,5 Jahren nach Deutschland und wohne seitdem in Berlin, habe zwei ganz liebe Katzen auch noch. Gerade mein Studium beendet, mache ein Praktikum für etwas mehr Erfahrung, was wirklich Spaß macht, und suche nebenbei einen Job. Seit Studiumabschluss hatte ich noch nie so wenig Stress. Das mal schon im Voraus.

Seit vier Monaten fallen mir die Haare aus. Das fing ganz plötzlich an. Die Haare waren plötzlich fast nicht mehr zu kämmen, so trocken, und fielen mit Hunderten (!) gleichzeitig aus. Da ich immer sehr viele Haare hatte, nicht besonders dicke, aber viele, mit tollen Locken, dauerte es eine Weile bis auch mein Umfeld das wirklich mitbekam. Ich selbst schob es erst auf Fellwechsel, oder Shampoowechsel, eine Allergie vielleicht, probierte ein anderes Shampoo. Vor einem Monat war ich das erste Mal beim Hautarzt.

Der stellte androgenetische Alopezie fest, testete meine Blutwerte. Die ersten sahen schon mal gut aus: Schilddrüse, Eisen, Zink, Blutbild war alles in Ordnung. Diese Woche war ich wieder da, jetzt werden auch meine Hormone getestet. Ich habe minoxidil (die Wirkstoff aus Regaine) bekommen, die ich in einer Ethanol-Lösung auf den Kopf tropfen soll (wieviel? bis die Kopfhaut nass ist) und für den Abend eine Estradiol-Lösung. Sonst noch ein neues Vitamin-Präparat mit Aminosäuren und was ich sonst noch so brauche. In einer Woche sind die Hormonwerte da, dann vielleicht noch eine Pille.

Was auch wirklich stört, sind die Schmerzen auf der Kopfhaut, vor allem im Ponybereich. Kribbeln und ein straffes Gefühl, das ich als lokale Kopfschmerzen bezeichnen könnte. Aber das schlimmste ist der Verlust, die tollen Haare die ich hatte und die Angst, das sie nie wiederkommen werden. Nächstes Jahr wollen wir heiraten, ich mit Glatze?

Ich lese mich noch ein bissl durchs Forum und hoffe, wir können und alle gegenseitig helfen. Ich wünsche euch ein schönes WE.

Subject: Re: Auch ich möchte mich vorstellen
Posted by [Chrissy25](#) on Sat, 07 Nov 2009 17:53:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Snowflake!

Ich wünsche dir von Herzen, daß sie wieder nachwachsen. Ich habe das selbe Problem und hoffe tagtäglich, dass es irgendwann wieder nachwächst...

Subject: Re: Auch ich möchte mich vorstellen
Posted by [Leila30](#) on Sun, 08 Nov 2009 15:59:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo snowflake!

Auch ich bin noch nicht allzu lange hier und bin ziemlich ratlos was meinen Haarausfall betrifft. Wie hat denn dein Hautarzt den androg. Haarausfall bei dir festgestellt, du bist doch erst 29. Irgendwie leuchtet es mir nicht ein, warum eine junge Frau (ich bin auch erst 28) diese Art von Haarausfall bekommen sollte. Zu den Kopfhautschmerzen kann ich nur sagen, daß diese bei mir immer dann auftreten, wenn ich mich innerlich stark mit meinem Haarausfall beschäftige, zum Beispiel wenn ich irgenwo in der Öffentlichkeit herumwuseln muss und Angst habe alle können sehen, dass ich Haarausfall habe. Hat dein Hautarzt dir die drei genannten Medikamente verschrieben, und was für eine Art Wirkstoff ist der erstgenannte?

Ig Leila

Subject: Re: Auch ich möchte mich vorstellen
Posted by [snowflake](#) on Sun, 08 Nov 2009 17:06:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Laila! Ja sicher beschäftige ich mich im Moment sehr stark mit dem HA - die hier im Forum ja nicht schmerzhaft ausgeschrieben, aber abgekürzt wird, wie ich bemerkt habe. Macht das ganze schon ein bisschen erträglicher. Mein Arzt hat mir die drei Medikamente verschrieben, minoxidil ist der Wirkstoff, der auch in Regaine vorkommt. Ich weiß nicht, ob ich das weiternehmen möchte, lese ja auch so schlechte Sachen darüber, wie Chemie, das man sein Leben lang auf dem Kopf schmieren muss. Mittwoch bekomme ich weitere Ergebnisse über meine Blutwerte, die Hormone wurden diesmal getestet, und ich bin gespannt. Irgendwie hoffe ich, bei mir ist einfach der Testosteron zu hoch, dann kann ich eine Pille nehmen und ist alles wieder ok? :S

Laila, ich wünsche dir auch viel Kraft. Ich glaube auch nicht, dass es eine genetische Krankheit sein kann, denn bei mir in der Familie haben nur Männer HA, so wie das üblich ist. Frauen sind eigentlich nicht betroffen. Es muss etwas anderes sein das ich noch nicht rausgefunden habe, Ernährungsdefizit, Verspannungen, Blockaden weiß-ich-wo, meine Schilddrüse, ich habe keine Ahnung.

Was ich wirklich nicht verstehe, ist, wieso es so schnell geht. Innerhalb von 3 Monaten verliere ich 80% meiner Haare!

Subject: Re: Auch ich möchte mich vorstellen
Posted by [Leila30](#) on Sun, 08 Nov 2009 18:29:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey!

Eigentlich spricht dieser plötzliche und starke Haarausfall bei dir ja eher für einen diffusen

Haarausfall. Naja bevor du dich mit der Diagnose androg. Haarausfall zufrieden gibts, lass besser alles genau durchchecken. Ich dachte auch es liegt an zuviel an männlichen Hormonen und habe mir die Diane verschreiben lassen, aber geholfen hat es bisher nicht (ca.seit 2 Jahren). Naja gut ist ja, dass du vorher deinen Hormonstatus überprüfen lassen hast. Und tendenziell stehen die Chancen ja nicht so schlecht, dass im Falle einer Störung im Hormonhaushalt eine entsprechende Pille hilft. Viel Glück jedenfalls!

Lg Leila
